

Technisches Datenblatt KEBAFLEX / S 55 A.01

TPE-S, Shore A55, transluzent

Polymer: TPE-S

ISO Bezeichnung: TPS-SEBS

Produktgruppe: TPE

Kurzbeschreibung Produktfamilie:

Unter dem Handelsnamen KEBAFLEX / S vertreiben wir ein Sortiment an thermoplastischen Elastomer-Compounds auf Basis SEBS/PP. KEBAFLEX / S ist in verschiedenen Shore-Härten von unter A10 bis über D50 verfügbar und wird wegen der kostengünstigen Verarbeitung im Spritzgussverfahren gerne als Ersatz für Gummi eingesetzt. Es ist weich und flexibel, frei einfärbbar, zeigt ein gutes elastisches Verhalten bis 100°C und bietet eine angenehme Haptik. Es steht ein breites Sortiment an modifizierten Compounds zur Verfügung, z.B. haftungsmodifizierte Typen für 2K-Spritzguss, bedruckbare Typen, Varianten mit optimiertem Druckverformungsrest, usw.

Eigenschaften:

flexibel, gute Haptik, teilkristallin, weich

Typische Anwendungsgebiete:

Dichtungen, Faltenbälge, Haptikkomponenten, Spielwaren

Branchen:

Automobilbau, Haushaltsgeräte, Maschinenbau

Physikalische Eigenschaften

Dichte in kg/m³ | ISO 1183-1

900.00

Mechanische Eigenschaften

Bruchspannung in MPa | ISO 527-1

7.7

Bruchdehnung in % | ISO 527-1

690.0

Rheologische Eigenschaften

Schwindung in Fließrichtung in % | ISO 294-4

2.00

Schwindung quer zur Fließrichtung in % | ISO 294-4

1.20

Verarbeitungshinweise:**Vortrocknungsempfehlung:**

Kann zur Beseitigung von Oberflächenfeuchte erforderlich sein:

Trocknerbauart: Trockenlufttrockner

Temperatur: 80°C

Trocknungszeit: 2 – 4 h

Restfeuchte: <0,02%

Temperaturempfehlung:

Massetemperatur: 220 – 250°C

Werkzeugtemperatur: 20 – 40 °C

Allgemeine Verarbeitungshinweise:

Wegen der ausgeprägten Strukturviskosität von KEBAFLEX / S 55 A.01 sind hohe Einspritzgeschwindigkeiten und kurze Einspritzzeiten anzustreben. Eine sehr gute Entlüftung der Kavität ist Grundvoraussetzung zum Erreichen einer hohen Einspritzgeschwindigkeit und einer guten Oberflächenqualität..

Die relativ hohe Viskosität verlangt hohe Einspritzgeschwindigkeiten und mittleren Einspritzdruck. Zur Vermeidung hoher innerer Spannungen, und zur Verbesserung der 2K-Haftung, ist der Nachdruck so niedrig wie möglich zu halten, sowie die Haltezeiten von Spritzdruck und Nachdruck so kurz wie möglich zu wählen

Rechtliche Hinweise:

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden.

* Bei FE-Produkten handelt es sich um Entwicklungsprodukte, die sich noch in der Versuchsphase befinden. Technische Daten können sich im Rahmen der Produkt- und Prozessentwicklung noch verändern. Über die Kommerzialisierung von FE-Produkten ist noch nicht endgültig entschieden. Wir behalten uns vor, die Herstellung von FE-Produkten ohne nähere Angaben von Gründen einzustellen.

Erstellungsdatum: 27.04.2024

Am Weidenbach 8-10
51491 Overath

Telefon +49 (0)2206 90851-100
Telefax +49 (0)2206 90851-199

E-Mail: kontakt@barlog.de
Web: www.barlog.de